

Von: Laura Neugebauer, MDA <laura.neugebauer@gruene-fraktion.berlin>
Gesendet: Montag, 3. April 2023 10:08
An: Gabel, Michael <MGabel@nbr-info.de>
Cc: Cornelia Hagemann <buer2.neugebauer@gruene-fraktion.berlin>
Betreff: Re: Digitalisierungsmittel für die Musikschulen

Sehr geehrter Michael Gabel,
entschuldigen Sie zunächst meine späte Rückmeldung. Die Wiederholungswahl hatte einige Ressourcen gebunden und einen Rückstau verursacht.

Haben Sie vielen Dank, dass Sie dieses wichtige Thema an mich herantragen.

Gerne werde ich das Anliegen der Fördervereine und Freundeskreise der öffentlichen Berliner Musikschulen zur Digitalisierung des Musikunterrichts an den Berliner Musikschulen im Rahmen meiner Möglichkeiten unterstützen.

Sobald die neue Koalition steht, werde ich daher nachfragen, welche Pläne es in diesem Bereich gibt und melde mich mit der Antwort dann bei Ihnen zurück.

Mit freundlichen Grüßen
Laura Neugebauer

—

Laura Neugebauer, MDA
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Abgeordnetenhaus von Berlin
Niederkirchnerstraße 5 | 10117 Berlin

M +49 (0)172.9379575
twitter.com/laaleeluulaura
instagram.com/laaaleeeluulaura
gruene-fraktion.berlin

Am 10.02.2023 um 09:33 schrieb Louis Krüger <louis.krueger@gruene-fraktion.berlin<mailto:louis.krueger@gruene-fraktion.berlin>>:

Lieber Herr Gabel,

ich leite Ihr Anliegen gerne an Laura Neugebauer weiter, sie ist Vorsitzende des Kulturausschusses und Sprecherin für außerschulische Bildung (zu der auch die Musikschulen gehören, auch wenn sie „Schule“ im Namen tragen).

Mit besten Grüßen

Louis Krüger

Schulpolitischer Sprecher

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Abgeordnetenhaus von Berlin
D-10111 Berlin Niederkirchnerstr. 5

E-Mail: louis.krueger@gruene-fraktion.berlin<<mailto:louis.krueger@gruene-fraktion.berlin>>

Internet: www.louiskrueger.de<<http://www.louiskrueger.de>>

Instagram: @louisvonkrueger

Twitter: @louisvonkrueger

facebook: @louiskrueger.de

Am 09.02.2023 um 17:12 schrieb Gabel, Michael <MGabel@nbr-info.de><<mailto:MGabel@nbr-info.de>>>:

Sehr geehrter Herr Krüger,

wir Fördervereine und Freundeskreise der öffentlichen Berliner Musikschulen haben eine Bitte an Sie: Wir unterstützen das Ziel des Verbands deutscher Musikschulen, der sich für die Bereitstellung von Digitalisierungsmitteln durch Bund und Länder für die Musikschulen einsetzt. Zu den 930 kommunalen Musikschulen in Deutschland gehören auch die zwölf Berliner bezirklichen Einrichtungen.

Ganz konkret bitten wir Sie, sich dafür einzusetzen, dass für Musikschulen ein Digitalpakt nach Art des Digitalpakts für allgemeinbildende Schulen geschlossen wird. Vielleicht gäbe es auch die Möglichkeit, den bereits existierenden Digitalpakt um Musikschulen zu erweitern.

Hintergrund: Digitalisierung spielt auch in den Musikschulen eine immer größer werdende Rolle, was durch die Corona-Pandemie enorm beschleunigt wurde. In den vergangenen knapp drei Jahren sind die Musikschulen regelrecht in die digitale Welt hineinkatapultiert worden. Unterricht per Video, digitale Übeprogramme, Youtube-Produktionen – all das und mehr war plötzlich möglich, wurde aber oft mit sehr bescheidenen Mitteln umgesetzt.

Unabhängig von Corona wäre aber digitales Lernen noch auf viele andere Weisen pädagogisch sinnvoll in die Musikscharbeit zu integrieren: Notenlese-Übungen, Üben zu Begleitinstrumenten, Rappen zu einem Hiphop-Beat als Beispiele. Um das professionell zu ermöglichen, brauchen die Musikschulen eine gut funktionierende moderne digitale Infrastruktur.

Klar ist aber auch: Es geht nicht darum, Räumlichkeiten an den Musikschulen einzusparen. Auch können und sollen Lehrkräfte nicht vom Computer ersetzt werden, sondern die digitalen Möglichkeiten werden als Ergänzung und Erweiterung der pädagogischen Möglichkeiten eingesetzt.

Bisher wurden für eine Digitalisierung des Musikunterrichts mit Hardware, WLAN und Technikkräften nur in Ausnahmefällen öffentliche Mittel bereitgestellt. Das soll sich ändern, weshalb der Verband deutscher Musikschulen und seine Landesverbände in den nächsten Tagen und Wochen verstärkt an die Öffentlichkeit gehen werden. Bitte nutzen Sie Ihre Kontakte und Einflussmöglichkeiten, um den Musikschulen bei diesem so wichtigen Thema Digitalisierung zu helfen.

Mit freundlichen Grüßen,

Michael Gabel

Vorsitzender des Freundeskreises der Musikschule Béla Bartók, Standort Prenzlauer Berg
Tel. 0175 580 50 79

Mail mgabel@nbr-info.de<<mailto:mgabel@nbr-info.de>>